



PRO ADDISON

Interview mit Steuerberater Christoph Kemmerling



Steuerberater
Christoph
Kemmerling

Steuerkanzlei Kemmerling
Neuhäuserstraße 22
86154 Augsburg

Telefon 08 21 241 93 - 33
Telefax 08 21 241 93 - 99
info@stb-kemmerling.de
www.stb-kemmerling.de

Mitarbeiter
12

Gegründet
1962

Steuerkanzlei
KEMMERLING



Die Steuerkanzlei Kemmerling in Augsburg ist Ansprechpartner für alle steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Fragen. Ein eingespieltes Team, mit modernster Technik ausgestattet, setzt auf langfristige Konzepte. Die Mandanten können mit umfassender Unterstützung auch bei ehrgeizigen Zielen rechnen. Kanzleichef Christoph Kemmerling, in der Freizeit gerne sportlich mit dem Fahrrad unterwegs, ist stets auf der Suche nach der optimalen Lösung und so auch Pilotanwender beim Einsatz des neuen Online-Portals.

Herr Kemmerling, vor einiger Zeit haben Sie Ihre kompletten IT-Anwendungen umgestellt. Was waren die Gründe?

Christoph Kemmerling: Schon lange hatte ich mich mit Alternativen bei Softwarelösungen für Steuerberater auseinandergesetzt. Ein wichtiger Punkt waren dabei die Kosten: Durch ADDISON bot sich uns die Möglichkeit einer deutlichen Kostenreduzierung um etwa ein Drittel bei der

Software. Aber auch die Hardware spielte eine Rolle. Denn früher mussten wir alle zwei Jahre die Hardware austauschen, weil die Kapazitäten nicht mehr reichten.

Wie sind Sie auf ADDISON gekommen?

Christoph Kemmerling: Es gab ein paar Steuerberaterkollegen in Augsburg, die zu ADDISON gewechselt waren oder sich gerade mit einem möglichen Umstieg beschäftigten. Wir haben uns dann die Software von ADDISON ausführlich zeigen lassen. Dabei waren von Anfang an die Mitarbeiter beteiligt; denn ich bin der Meinung, dass die Programme am besten von denen beurteilt werden können, die täglich in den einzelnen Bereichen, wie zum Beispiel in der Lohnabrechnung, damit arbeiten.

Der Umstieg war sicherlich mit einigem Aufwand verbunden ...

Christoph Kemmerling: Ganz ohne Aufwand geht so etwas natürlich

nicht. Die Datenübernahme in der Finanzbuchhaltung war der komplexeste Teil. Aber wir haben damals – zum Jahresbeginn 2003 – pünktlich die Arbeit mit dem neuen System aufgenommen. Für alte Abschlüsse wurde noch ein paar Monate die alte Lösung parallel betrieben und dann komplett abgeschaltet. Wir haben bisher an keinem Tag bereut, dass wir zu ADDISON gewechselt sind. Wenn ich nur an die früheren Software-Updates denke – ohne externe Betreuung waren die nicht möglich. Das ist heute ganz unproblematisch und wird komplett von uns selbst durchgeführt.

Wie war die Umstellung für die Mitarbeiter – sind sie sofort mit der neuen Lösung zurechtgekommen?

Christoph Kemmerling: Im Prinzip lief es von Beginn an sehr gut. Ein wichtiger Vorteil dabei war, dass die Mitarbeiter ja bereits in die Softwareauswahl einbezogen waren. Zudem haben wir die Schulungsangebote von ADDISON genutzt. Das ist aus meiner Sicht sehr sinnvoll, um von Anfang an die vielfältigen Möglichkeiten der Programme auch optimal nutzen zu können.

Worin bestehen wesentliche Unterschiede gegenüber vorher?

Christoph Kemmerling: Wir haben jetzt eine einheitliche Oberfläche, mit der sich alle Programmteile aufrufen lassen. Alle Daten befinden sich in einer Datenbank. Die Durchgängigkeit der Software bietet Möglichkeiten, die es auch heute in anderen Lösungen noch nicht gibt. So steht etwa nach Abschluss der Buchhaltungsarbeiten auf Knopfdruck die Bilanz zur Verfügung. Wir brauchen dafür keinen Export und Import in andere Anwendungsberei-

che. Der hohe Integrationsgrad auf Basis einer einheitlichen Datenbank ist ein entscheidender Vorteil.

Mit ADDISON haben Sie auch einen renommierten neuen Kunden gewonnen, die International School Augsburg. Wie kam es dazu?

Christoph Kemmerling: Die International School Augsburg ISA gGmbH ist eine private Schule, die sich zum Ziel gesetzt hat, das individuelle Potenzial ihrer Schüler zu fördern und ihnen eine bestmögliche internationale Ausbildung zu bieten. Die ISA gehört zu einem weltweiten Netzwerk von Schulen, durch das vor allem Eltern, die für internationale Unternehmen und Institutionen tätig sind, ihren Kindern einen einheitlichen Schulstandard bieten können. Bei der Informationstechnologie setzt die ISA auf Apple. Da man auf unsere Software über ADDISON 2go auch von Mac-Rechnern, iPads und iPhones zugreifen kann, stellt diese Anforderung für uns kein Problem dar. Darüber hinaus verfügt ADDISON über eine offene Schnittstelle, so dass sich das von der ISA eingesetzte Warenwirtschaftssystem Provensys optimal in die ADDISON-Anwendungen einbinden lässt.

Wie funktioniert die Lösung?

Christoph Kemmerling: Die Schulerwaltung nutzt mit ihren Mac-Rechnern das ADDISON Rechnungswesen gemeinsam mit der Provensys-Warenwirtschaft. Bestellungen wie zum Beispiel für Schülern oder Bücher werden in der Provensys-Auftragsverwaltung angelegt und automatisch an die ADDISON Finanzbuchhaltung übergeben, über welche Buchung und Bezahlung erfolgen.

Hier sind einige Besonderheiten zu berücksichtigen, da die Schule die meisten Bücher in England bestellt und daher zum Beispiel Währungsumrechnungen erfolgen müssen. Immer stärker setzt die ISA auch das ADDISON Controlling ein und entdeckt die Möglichkeiten zum Erzeugen von Berichten für den Aufsichtsrat oder die Banken. Im Bereich Lohn sind wir gerade zusammen mit der ADDISON Entwicklung dabei, die Lohn- und Gehaltsabrechnungen auf Englisch umzusetzen. Unser Ziel ist es, ein wegweisendes Modell für andere Schulen zu schaffen, die in diesem Netzwerk tätig sind.

Was haben Sie als nächstes mit ADDISON vor?

Christoph Kemmerling: Wir haben das ADDISON Online-Portal eingeführt und sind dabei, das Potenzial dieser innovativen Plattform zusammen mit unseren Mandanten auszuschöpfen. Durch die Möglichkeit, Daten und Dokumente sicher über das Internet auszutauschen, lassen sich Nerven, Zeit und Portokosten sparen. Auswertungen aus den Bereichen Fibu, Steuern, Jahresabschluss und Controlling stehen unmittelbar nach Fertigstellung im Internet bereit. Auch die Online-Bereitstellung der Lohn- und Gehaltsabrechnungen ist eine interessante Option, von der sowohl unsere Mandanten als auch wir selbst profitieren können, da sich damit eine Menge Aufwand und Kosten einsparen lassen.

„Wir haben bisher an keinem Tag bereut, dass wir zu ADDISON gewechselt sind.“